www.icor.info 23. April 2022

**ICOR-Aufruf** 

## Am 1. und am 8./9. Mai 2022 – Internationaler Kampftag – für Arbeiterrechte, Frieden, Freiheit und Sozialismus!

## Aktiver Widerstand gegen jeden imperialistischen Krieg und Weltkriegsgefahr

Der 1. Mai 2022 steht als Internationaler Kampftag der Arbeiterklasse im Zeichen einer barbarischen Invasion des russischen Imperialismus in die Ukraine und einer massiv verschärften allgemeinen zwischenimperialistischen Kriegs- und Weltkriegsgefahr. Imperialistische Länder bzw. Blöcke von Russland bzw. den USA als Hauptkriegstreiber in der Welt und im Verbund mit der NATO, stehen sich auf ukrainischem Gebiet auf unterschiedliche Weise gegenüber – mit dem Potenzial eines III. Weltkrieges.

**Der 8./9. Mai** stehen für den Sieg der Alliierten, vor allem der Roten Armee der sozialistischen Sowjetunion über den Hitlerfaschismus 1945. Die Massen in Russland und Osteuropa feiern bis heute diesen Tag und die ICOR hat ihn zum Antikriegs-Kampftag erhoben.

Die internationale Arbeiterklasse, insbesondere das internationale Industrieproletariat ist herausgefordert, das entscheidende Rückgrat im Kampf der Massen, der Arbeiter, der Frauen, der Jugend, der Umweltschützer, der Antifaschisten gegen den Imperialismus und heute ganz besonders gegen die drohende Gefahr eines atomar geführten III. Weltkriegs zu bilden.

Die Wechselwirkung zwischen anhaltender Weltwirtschafts- und Finanzkrise, der Corona-Pandemie, nunmehr weltweit forcierter Hochrüstung und dem beschleunigten Übergang in die globale Umweltkatastrophe haben weltweit das Leben der Massen beeinträchtigt bis dahin, ihre Lebensgrundlagen infrage zu stellen. Die Inflation steigt rasant, macht das Leben für immer breitere Massen unfinanzierbar. Schätzungsweise 17 Millionen Menschen sind an Covid 19 gestorben. Viele könnten noch am Leben sein, wenn sie eine Impfung bekommen hätten. Doch die imperialistischen Länder und Monopole hüten weiter gierig ihre profitträchtigen Patente auf Kosten des Lebens von Millionen Menschen. 160 Millionen Menschen wurden zusätzlich in die Armut gestürzt. In mehr als 100 Ländern wurden in der Krise die erkämpften Leistungen im sozialen und Gesundheitsbereich gekürzt oder gar ganz aufgehoben. Millionen Arbeitsplätze wurden vernichtet oder stehen auf der Abschussliste.

Die Massen setzen sich in Demonstrationen, Widerstandsaktionen, Streiks und aufstandsähnlichen Bewegungen zur Wehr. In Hungeraufständen und Kämpfen gegen Inflation und die Politik der Monopolpreise durch die Energiekonzerne verteidigen sie ihre existenziellen Interessen.

Die ICOR hat sich klar positioniert. Jetzt gilt es, den Worten Taten folgen zu lassen: Der 1. Mai ist insbesondere der Tag, an dem wir Bilanz ziehen über die Stärkung der ICOR und all unserer Mitgliedsorganisationen, um weltweit den Ruf unüberhörbar zu machen: Vorwärts zum Sozialismus und Kommunismus! Erst mit der Machtergreifung des Proletariats wird der Weg eröffnet, dass imperialistische Kriege, Ausbeutung und

Unterdrückung der Arbeiter und der breiten Massen, Umweltzerstörung und Perspektivlosigkeit für die Jugend der Vergangenheit angehören.

## **Aktiver Widerstand:**

Nein zu Russlands Angriffskrieg gegen die Ukraine!

Nein zu jeder imperialistischen Politik - verstärkt den antiimperialistischen Kampf gegen die Weltkriegsgefahr – stärkt die antiimperialistische und antifaschistische Einheitsfront!

Gegen die Abwälzung der Kriegs- und Krisenlasten auf den Rücken der Arbeiter und der werktätigen Massen!

Für das Selbstbestimmungsrecht der Nationen!

Es lebe die Freundschaft zwischen den ukrainischen und russischen Völkern! Weltweiter Kampf für Demokratie, Frieden, Freiheit, Sozialismus!

## Unterzeichner (Stand 27.04.2022, weitere Unterzeichner möglich):

- 1. PCPCI Parti Communiste Proletarien de Côte d'Ivoire (Kommunistische Proletarische Partei der Elfenbeinküste)
- 2. UPC-Manidem Union des Populations du Cameroun Manifeste National pour l'Instauration de la Démocratie (Union der Völker Kameruns Nationales Manifest für die Etablierung von Demokratie)
- 3. MMLPL Moroccan Marxist-Leninist Proletarian Line (Marokkanische Marxisten-Leninisten Proletarische Linie)
- 4. CPSA (ML) Communist Party of South Africa (Marxist-Leninist) (Kommunistische Partei Südafrikas (Marxisten-Leninisten))
- 5. PCT Parti Comuniste du Togo (Kommunistische Partei Togos)
- 6. PPDS Parti Patriotique Démocratique Socialiste (Patriotische Demokratische Sozialistische Partei), Tunesien
- 7. CPB Communist Party of Bangladesh (Kommunistische Partei von Bangladesch)
- 8. CPI (ML) Red Star Communist Party of India (Marxist-Leninist) Red Star (Kommunistische Partei Indiens (Marxisten-Leninisten) Roter Stern)
- 9. NCP (Mashal) Nepal Communist Party (Mashal) (Nepal Kommunistische Partei (Mashal))
- PPRF Patriotic Peoples Republican Front of Nepal (Patriotische Volksrepublikanische Front Nepals)
- 11. CPA/ML Communist Party of Australia (Marxist-Leninist) (Kommunistische Partei Australiens (marxistisch-leninistisch))
- 12. БКП Българска Комунистическа Партия (Bulgarische Kommunistische Partei)
- 13. PR-ByH Partija Rada ByH (Partei der Arbeit Bosnien und Herzegowina)
- 14. MLPD Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands
- 15. UC Unité Communiste (Kommunistische Einheit), Frankreich

- 16. UPML Union Prolétarienne Marxiste-Léniniste (Marxistisch-leninistische proletarische Union), Frankreich
- 17. KOL Kommunistische Organisation Luxemburg
- 18. RM Rode Morgen (Roter Morgen), Niederlande
- 19. UMLP União Marxista-Leninista Portuguesa (Marxistisch-Leninistischer Portugiesischer Bund)
- 20. RMP Российская маоистская партия (Rossijskaya maoistskaya partiya) (Russische Maoistische Partei)
- 21. MLGS Marxistisch-Leninistische Gruppe Schweiz
- 22. MLKP Marksist Leninist Komünist Parti Türkiye / Kürdistan (Marxistische Leninistische Kommunistische Partei Türkei / Kurdistan)
- 23. KSRD Koordinazionnyj Sowjet Rabotschewo Dvizhenija (Koordinierungsrat der Arbeiterbewegung), Ukraine
- 24. UoC Union of Cypriots (Union der Zyprioten), Zypern
- 25. PCC-M Partido Comunista de Colombia Maoista (Kommunistische Partei von Kolumbien Maoistisch)
- 26. OAPCM Organización Apoyante del Partido Comunista de México (Unterstützerorganisation der Kommunistischen Partei Mexikos)
- 27. PCP (independiente) Partido Comunista Paraguayo (independiente) (Kommunistische Partei Paraguays (unabhängig))
- 28. PPP Partido Proletario del Perú (Proletarische Partei von Peru)
- 29. PC (ML) Partido Comunista (Marxista Leninista) (Kommunistische Partei (Marxistisch-Leninistisch)), Dominikanische Republik
- 30. PCR-U Partido Comunista Revolucionario del Uruguay (Revolutionäre Kommunistische Partei von Uruguay)
- 31. ROL Revolutionary Organization of Labor (Revolutionäre Organisation der Arbeit), USA